

	<p>Objekt: Hausmannklippe im Eckertal, von Christian Hallbauer, 6. Oktober 1923</p> <p>Museum: Schloß Wernigerode GmbH Am Schloss 1 38855 Wernigerode 03943 553030 dziekan@schloss-wernigerode.de</p> <p>Sammlung: Sammlung der Handzeichnungen</p> <p>Inventarnummer: Hz 000587</p>
--	--

Beschreibung

Die kleine Bleistiftstudie zeigt einen wesentl. und am oberen Ende wie liegender Hund mit einem Vogelkopf geformten Fels der Hausmannsklippen im Eckertal. An seinem unteren Rand wachsen junge Fichten empor, der Standort des Zeichners ist über diesem Grönaufwuchs und sein Blick geht hinter dem schmalen aufrechten Fels in die Ferne.

Die Zeichnung ist mit Bleistift li. u. "Hausmannklippe 6. Okt. 23", re. u. signiert und datiert "Hallbauer 23", unten links auf dem Passepartout vom Künstler selbst die Örtlichkeit ergänzt: "Hausmannklippe (Ekertal)".

Christian Hallbauer (1900-1954) stammte aus Wernigerode, wo er sich nach seiner Ausbildung in Weimar auch niederließ. Er war ein sehr produktiver Maler und Radierer von Harzmotiven, ein Ausstellungsverbot im Nationalsozialismus vertrieb ihn nach Norwegen, wo er auch starb. Das Harzmuseum Wernigerode bewahrt größere Konvolute seines Werkes. Mit der Schenkung der Sammlung Bürger an die Schloss Wernigerode GmbH gelangten 2019 etwa 30 Radierungen und Zeichnungen des Künstlers hierher, die vollständig auf [museum-digital.de](https://st.museum-digital.de) publiziert sind.

Grunddaten

Material/Technik:	Bleistift auf Zeichenkarton
Maße:	25,7 x 15,2 cm (Blattgröße); 32,4 x 25,2 cm (Passepartoutgröße)

Ereignisse

Gezeichnet wann 1923

wer Christian Hallbauer (1900-1954)

wo Harz

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Harz

Schlagworte

- Felsen
- Felsformation
- Gebirge
- Studie